

## Antrag

Antragsteller: LAG Forum Demokratischer Sozialismus Hessen

Antragsthema: Leitantrag

Die Textpassage der Zeile 184 soll wie folgt geändert, bzw. ergänzt werden:

„Eine Stärke einer linken Partei sind ihre Mitglieder, eine andere ihre nachhaltige Präsenz im vorpolitischen Raum unmittelbar bei den Menschen, die nicht zu dem geringen Teil der Hochpolitisierten gehören. Deshalb wird DIE LINKE. verstärkt zum Beispiel der Arbeit von Vereinen in der Elternarbeit in Schulen und Kindergärten, in Seniorengruppen Aufmerksamkeit schenken. In größeren Städten hat in diesem Zusammenhang die Arbeit von Stadtteilgruppen große Bedeutung.

Die entsprechenden Kreisvorstände sind aufgefordert, die Stadtteilgruppen in ihrer Arbeit noch stärker zu unterstützen. Der Landesvorstand gründet zur Organisation der Parteiarbeit im vorpolitischen Raum dazu die „AG Vereinsleben“, die bis zum Jahresende ein Konzept dazu entwickelt. Die Erfahrung unserer Genoss\*innen zum Beispiel in Thüringen sollten dabei genutzt werden.“

Fortfahrend im ursprünglichen Text wie folgt: „ Und wir wollen...“.

### **Begründung:**

DIE LINKE. ist auch im Westen Deutschlands keine Kaderpartei, die sich mit ihren Kadern vorrangig an die bewusstesten Element der Arbeiterklasse und der mit ihr verbündeten Schichten wendet. Vielmehr muss es Anspruch unserer Partei sein, dass wir gerade auch die nicht hochpolitisierten Menschen ansprechen und für den Einsatz zur Verbesserung ihrer Lebensbedingungen erreichen.

Auf diese Menschen treffen wir in Vereinen, Elternbeiräten, SeniorInneninitiativen und so weiter. Denn gerade dort finden wir die ganze Bandbreite der Gesellschaft wieder: Vom Prekariat bis zur Mitte der Gesellschaft. Dort aber sind wir zu wenig präsent, dort gilt es, die Partei mehr und mehr zu verankern.

Dieter Storck